



universität
wien

Research Platform
Mobile Cultures and Societies

In Kooperation mit



United Nations
Educational, Scientific and
Cultural Organization

Österreichische UNESCO-Kommission
Austrian Commission for UNESCO

Konzept und Organisation:

Annegret Pelz und Marianne Windsperger

Weltliteratur – Weltmusik – Weltkino – Weltkulturerbe

Workshop

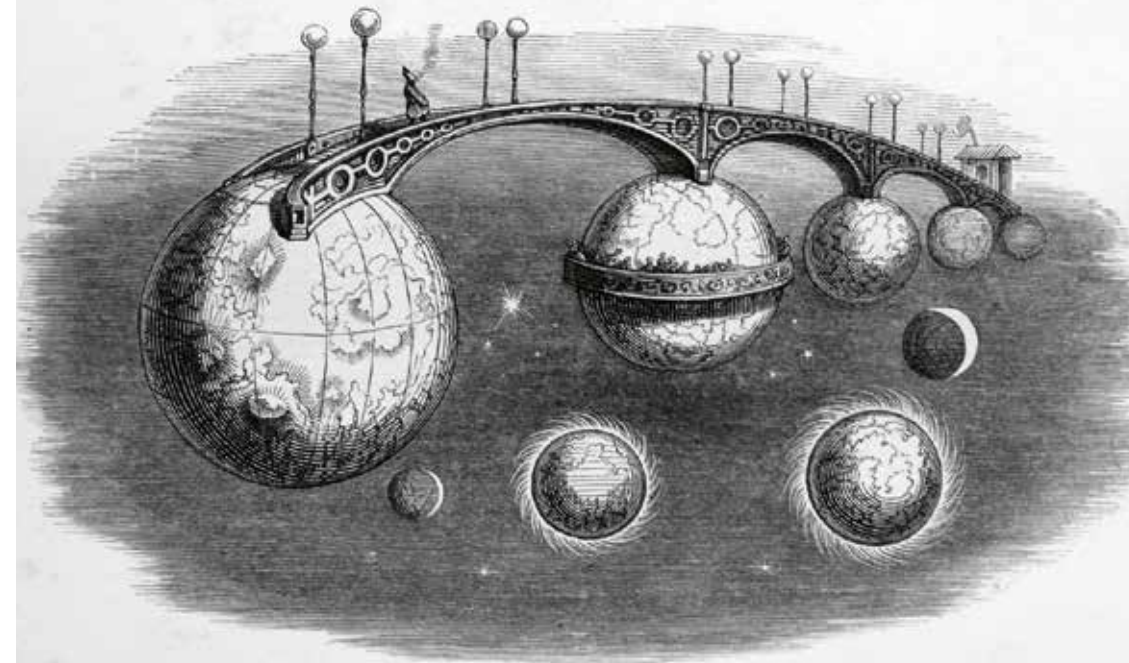
zu kulturellen und medienästhetischen Welt-Konzepten

22. Juni 2017, 13:30-19 Uhr

Forschungsplattform
Mobile Cultures & Societies
Universität Wien
Hofburg, Batthyanystrasse 26
1010 Wien
T +43-1-4277-256 02
W mobilecultures.univie.ac.at

Cover: Jean Ignace Isidore Gérard Grandville:

Un autre monde. Transformations, visions, incarnations, ascensions, locomotions, explorations, pérégrinations, excursions, stations, cosmogonies, fantasmagories, rêveries, folâtreries, facéties, lubies, métamorphoses, zoomorphoses, lithomorphoses, métempsychoses, apothéoses, et autres choses. Fournier, Paris 1844



22. Juni 2017, 13:30-19 Uhr

Konferenzraum der Österreichischen UNESCO-Kommission
Universitätsstraße 5/12, 4. Stock,
1010 Wien
Kontakt: T +43-1-526 13 01

Die Bezeichnungen „Weltkulturerbe“, „Weltliteratur“, „Weltmusik“ und „Weltkino“ sind in jeweils unterschiedliche kulturelle, kommerzielle und mediale Kontexte eingebunden. Die Literaturwissenschaften leiten Weltliteratur von Goethe und Kafka her, „Weltmusik“ wird im Zuge der Globalisierung für Samplings westlicher und nicht-westlichen Musikpraktiken kontrovers diskutiert, „Weltkino“ ist ein Medienunternehmen und ein Produktionskonzept. Die UNESCO wiederum subsumiert unter „Weltkulturerbe“ „Welterbestätten“ als konkret kulturhistorisch bedeutungsvolle Orte und „immaterielles Kulturerbe“ als gesellschaftliche Praktiken, Ausdrucksformen, Wissen und Fertigkeiten. Ziel des Workshops ist eine Diskussion der hier in Anspruch genommenen divergenten Weltkonzepte und die mit ihnen verbundenen Praktiken, Darstellungs- und Ausdrucksformen.

Programm

13:30 Uhr Begrüßung

Gabriele Eschig (Generalsekretärin der Österreichischen UNESCO-Kommission)

Weltkulturerbe und Kulturelles Gedächtnis

Marianne Windsperger (Forschungsplattform Mobile Kulturen und Gesellschaften, Projekt Constituting Mobile Convivence. Album - Collection Book - Portable Archive)

13:45 Uhr

Gabriele Detschmann (Österreichische UNESCO-Kommission)

Materielles und Immaterielles Kulturerbe in UNESCO-Übereinkommen

14:15 Uhr

Jasmin Fischer-Badr (Doktorandin,
Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, Universität Wien)

Immaterielles Kulturgut im Transfer am Beispiel der Dolmenen in Gelendschik

14:45 Uhr Pause

15:15 Uhr

Doris Posch (Filmakademie Wien, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien)

Weltkino: Konzept, Geschichte, Anwendung

16:00 Uhr

Birgit Englert, Katharina Fritsch, Hanna Stepanik (Forschungsplattform
Mobile Kulturen und Gesellschaften, Projekt Populärkultur in translokalen Räumen)

Weltmusik – kritische Überlegungen zur Kooptierung diasporisch geprägter Musikrichtungen und kultureller Praktiken im westlichen Mainstream

16:45 Uhr Pause

17:15 Uhr

Marianne Windsperger

Über Sprachmemoiren und Unübersetzbarkeit

18:00 Uhr

Mona Körte (ZFL Berlin, Leiterin Forschungsschwerpunkt Weltliteratur)

Wiederkehr eines Weltgenres? Zu Raoul Schrotts „Erste Erde. Epos“ (2016)

19:00 / 19:30 Ende